

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143702
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>73</b> 103
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	61082,0788
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflanzg., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Strukturreicher und naturnaher Waldbestand in den Randgebieten der Sievert'schen Tongrube mit dichter, mittel hoher Baumschicht aus Stiel-Eichen, Hänge-Birken und Zitter-Pappeln. Die lockere bis dichte Strauchschicht wird von Weißdorn, Hasel und Bergahorn, vereinzelt auch Holunder, Brombeeren, Vogelbeere und Faulbaum bestimmt. Der Wald ist totholzreich, was für holzbewohnende Käferarten und bestimmte Brutvogelarten von Bedeutung ist.

Die Krautschicht ist trotz der Naherholungsnutzung zum Teil gut ausgeprägt, geht aber durch die Beschattung in eine lückige Vegetation über. In Lichtungsbereichen wachsen Gemeines Rispengras, Weißes Straußgras und Knäuelgras. Entlang der Trampelpfade tritt regelmäßig Wald- und Winkel-Segge auf. Lokal, auch im Waldinneren sehr dichter Moosbewuchs am Boden und Vorkommen von Breitblättriger Stendelwurz. Zu den angrenzenden Gartengrundstücken finden sich größere Bestände von Garten-Goldnessel, Gundermanns, Hexenkrauts und Kleinblütigem Springkraut.

Die Fläche ist von Trampelpfaden durchzogen, am Ost- und Westrand bildet der Waldbereich einen nur relativ schmalen Streifen zu den angrenzenden Siedlungsbereichen. Ein Teilbereich wird offenbar regelmäßig als Spielplatz und Crossbike-Fläche genutzt (vegetationsfreier, verdichteter Boden).

In den höher gelegenen Bereichen der Tongrube fehlt die Krautschicht überwiegend, an einigen Stellen treten Wurmfarne, Kleinblütiges Springkraut und Berg-Ahorn-Jungwuchs auf. Durch Vögel breiten sich Stechpalme und Eibe aus, zudem werden Gartenabfälle abgelagert. Als problematisch sind die, trotz geltender Schutzgebietsverordnung immer wieder zu beobachtenden freilaufenden Hunde.

Abschnitt 103.2 stellt einen WQM am Grubenboden dar. Die Artenzusammensetzung entspricht weitgehend derjenigen von Abschnitt 103.1, ist aber etwas feuchter. Hier findet sich mehr Gehölzjungwuchs.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQM	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Sievert'sche Tongrube	<b>Hochwert (Y)</b>	5944448
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnsiedlung, Magerrasen, Weidengebüsch	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	569812	<b>Gemarkung</b>	Hummelsbüttel (530)
<b>Bezirk</b>	Wandsbek		
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hummelsbüttel (520)		

26.09.2022



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	143702
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>73</b> 103
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	61082,0788
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

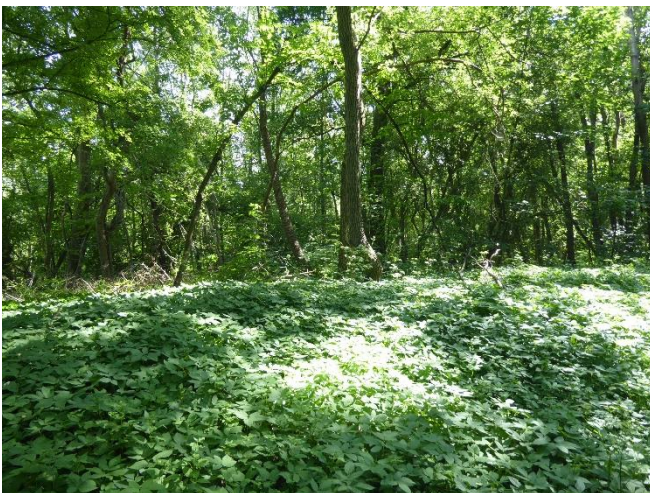
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80224	0	6844_73_240620_1.JPG	
80225	0	6844_73_240620_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Müell / Gartenabfällen Freilaufende Hunde Trampelpfade Eutrophierung Trittbelastung durch Erholungsnutzung
Wertgesichtspunkte	Naturnaher Biotop Artenreich Naturnaher Laubwald mit biotoptypischer Arten- und Strukturvielfalt. Reste von naturräumlich typischen Strukturen Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Holzbewohnende Insekten Vögel Insekten, allgemein
Maßnahmen	1.4 - Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung Reduktion der Trittbelastung durch Erholungssuchende

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6844_73_240620_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6844_73_240620_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	143702
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b> 6846
		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>73</b> 103
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	61082,0788
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)	<b>Biototyp</b>	WQM
- <b>Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Stockt nicht auf Sandboden.	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben, Steihang
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36%)
Ausrichtung	NE - Nordost
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	30 %
Moosschicht	10 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	30.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	143702	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b>	6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	73   103
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	61082,0788
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		S													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		B2													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	l		K1													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		B2													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		K1													
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	l		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		K2													
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	z		K2										3			
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2													
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		K1													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S													
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	h		S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		K2													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		K1													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		K2													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K2													
Epipactis helleborine (Breitblättrige Sumpfwurze)	7	w		K2									b				
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		B1													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		K1													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w		K1										V			
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K2													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurze)	7	w		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1													
Hedera helix (Efeu)	7	z		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1													
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S									b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	l		K1													
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w		S											D		
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		S													
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		K2													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		K2													
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurze)	7	w		K2													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B2													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d		B1													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w		S													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	143702	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6844</b>	6846
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hummelsbüttel	
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	73   103
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.06.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	61082,0788
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste							
														HH	ND	SH	D				
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S																	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		S																	
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w		S																	
Rubus spregelii (Sprengels Brombeere)	7	X																			
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B2																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		S																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S																	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		B2																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		K1																	
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		S									b		3			V			
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		K2																	
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w																			
<b>Bryophyta (Moose)</b>																					
Eurhynchium praelongum (Langgestrecktes Schönschnabelmoos)	7	h																			
Fissidens taxifolius (Eibenblättriges Spaltzahnmoos)	7	z																			
Thuidium tamariscinum (Tamariskenblättriges Thujamoos)	7	w													3						
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>				<b>3</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>				<b>58</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland